

Gesundheit ist heute Lebensstil und Trend. Vor allem die Generation der jungen Erwachsenen legt stärker Wert auf einen bewussten Umgang mit sich selbst und ihrer Umwelt. Von dieser Entwicklung profitiert die Zahnmedizin, allem voran die Prophylaxe. Zahnärzte sollten sich auf den neu gewonnenen Bedarf einstellen und ihren Patienten prophylaktische Maßnahmen gezielt anbieten. Denn mit dem richtigen Konzept und Engagement kann zum Beispiel eine PZR zum echten Wellnesserlebnis werden.

Hereinspaziert in unsere Wohlfühlpraxis – Prophylaxe mit Konzept

Autorin: Jenny Hoffmann



Abb. 1

Jenny Hoffmann
[Infos zur Autorin]

Zahnarzt Dr. Achim Mälzer bietet seinen Patienten ein umfassendes Spektrum an Prophylaxeleistungen an. Seit ein, zwei Jahren bemerkt er ein gesteigertes Interesse an Privatleistungen. Patienten fragen nach, was und wie möglich ist. Dieser neuen Situation hat sich die Praxis angepasst. Es gibt heute u.a. eine feste Dentalhygienikerin, die professionelle Zahnreinigung (PZR) gehört zu den Standardbehandlungen. Eine von Dr. Mälzers ambitionierten Patienten-

tinnen ist Theresa. Die Studentin hatte nie Probleme mit ihren Zähnen, eine Kontrolluntersuchung pro Jahr reichte aus. Nun hat Theresa die PZR für sich entdeckt. Dr. Mälzer hatte sie auf die Behandlung angesprochen, gerade weil die Erstbefundung auf eine aktive Mundhygiene hindeutete. Auch wenn sie die Kosten der PZR zum Teil selbst tragen muss, ist der Studentin die Investition wert. Das „saubere Gefühl“ nach der Zahnreinigung spricht für sich. Selbst Tage nach der Behandlung fühlen sich die Zähne noch immer glatt und „aufgeräumt“ an. Zwei Termine hat Theresa schon wahrgenommen, nun steht die dritte PZR an.

Entspannt in die Behandlung

Theresa sitzt freudig erwartungsvoll im Wartezimmer. Sie versinkt im weichen Lederstuhl, den Blick auf den schicken Empfangstresen in weißer Hochglanzoptik gerichtet und der klassischen Musik im Hintergrund lauschend. Der grün-weiße Blumenstrauß und die kleinformatigen Bilder in passenden Grüntönen verleihen dem aufgeräumten Empfangs- und Wartebereich die nötigen Farbtupfer. Schon hier wirkt alles professionell, hygienisch und beruhigend.

Analyse

Die Studentin wird hereingebeten und macht es sich auf dem weichen Polster des Behandlungsstuhls bequem. Die Dentalhygienikerin Marie Giese hängt ihr eine Serviette um und erkundigt sich nach Therasas Wohlbefinden. Im Prophylaxeraum läuft ebenfalls Musik. Dr. Mälzer nimmt an der Dentaleinheit Platz und untersucht zusammen mit der Dentalhygienikerin den Mundraum der Studentin. Es gibt keine Auffälligkeiten wie Zahnfleischverletzungen, die eine PZR beeinträchtigen könnten. Marie Giese weiß nun, wie stark die Zahnbeläge ausfallen und zu welchen

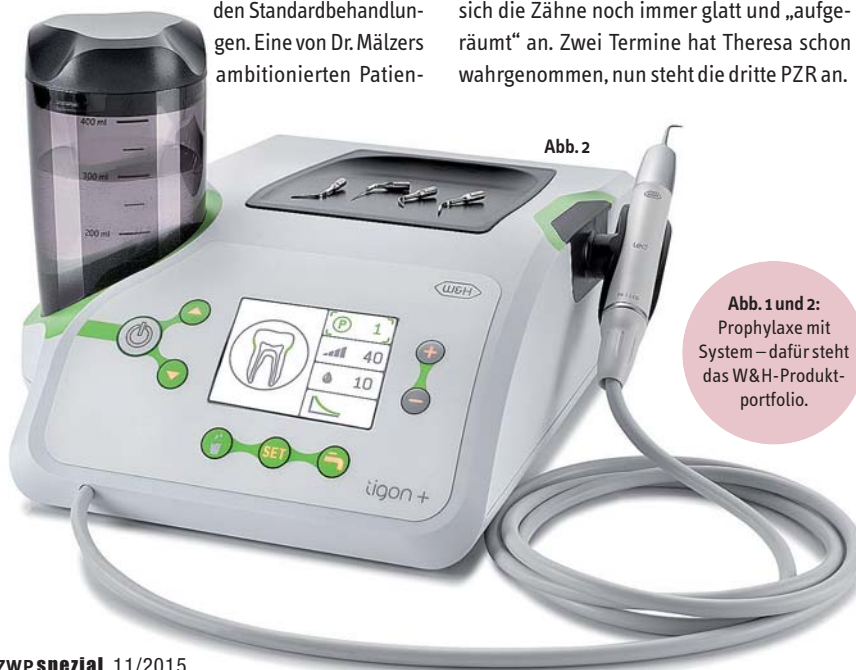


Abb. 2

Abb. 1 und 2: Prophylaxe mit System – dafür steht das W&H-Produktportfolio.

Das **innovative** Glas-Hybrid-Restorationssystem von **GC**

EQUIA FORTE



EQUIA Forte führt den bewährten Ansatz von EQUIA auf die nächste Ebene

- **Optimal für Bulk-Fill-Restorationen:** schnell und einfach anzuwenden
- **Erhöhung der Oberflächenhärte** um knapp 35% und der **Verschleißfestigkeit** um mehr als 40% im Vergleich von EQUIA Coat zu EQUIA Forte Coat
- **Sehr gute Adhäsion** an allen Oberflächen
- Mit der **neuen Glashybrid-Technologie** wird die Empfehlung zur Verwendung von EQUIA® Forte auf den Einsatz in Kavitäten der Klasse II (ohne Höcker) ausgeweitet*

* Daten auf Anfrage



Nach Kavitätenpräparation



Nach Matrizenvorbereitung



Finale Restauration mit EQUIA Forte

GC Germany GmbH
Seifgrundstrasse 2
61348 Bad Homburg
Tel. +49.61.72.99.59.60
Fax. +49.61.72.99.59.66.6
info@gcgermany.de
<http://www.gcgermany.de>

GC



Abb. 3: Tigon+ sorgt für entspanntes Scaling. Verschiedene Leistungsmodi ermöglichen ein substanzschonendes Vorgehen. – **Abb. 4:** Der 5-fach-LED-Ring sorgt für eine optimale Ausleuchtung und Kontrastsehen wie bei Tageslicht. (Bilder © Heimo Spindler)

Instrumenten bzw. Scalerspitzen sie greifen muss. Sie erklärt Theresa die einzelnen Schritte und beantwortet Fragen, bevor sie mit der PZR beginnt.

Zahnsteinentfernung

Bei der Konkremententfernung vertraut die Praxis Dr. Mälzer auf den piezoelektrischen Ultraschall-Scaler Tigon+ von W&H. Mälzers Erfahrung nach empfinden seine Patienten den Ultraschallantrieb als wesentlich an-

genehmer als die Zahnsteinentfernung mit Handinstrumenten und Küretten, die heute nur noch bei sehr hartnäckigen Belägen zum Einsatz kommen. Das liegt primär an der sanften Bewegung und dem mäßigen Druck des Tigon+, mit dem Zähne gründlich von Plaque befreit werden können, ohne dass die Zahnhart- oder -weichsubstanz angegriffen wird. Möglich wird das durch die verschiedenen Leistungsmodi des Piezo-Scalers. Im Power-, Basic- und Smooth-Modus passt sich die Leistung verschiedenartig an den Druck

auf die Scalerspitze an. Für die Zahnsituation von Theresa wählt Marie Giese die Smooth-Einstellung, so spürt die Studentin kaum Druck am Zahn. Auch die Flüssigkeit, die am Scalerkopf zur Kühlung des Instrumentes und der Zahnschubstanz austritt, nimmt sie kaum wahr. Dank des stufenweise beheizbaren Kühlmittel tanks ist das Spray angenehm temperiert und löst keine Sensibilitäten aus – Scaling mittels warmer Flüssigkeit, so wird die Behandlung zum Wellnessmoment. Das umfangreiche Spitzensortiment für paro-



Abb. 5: Dank des kleinen Winkelstückkopfes hat man immer alles im Blick – auch Behandlungsfelder im distalen Bereich. – **Abb. 6:** W&H bietet mit seinen Proxeo Hand- und Winkelstücken und dem Einwegsystem der bekannten Marktgröße Young Dental ein vielfältiges Portfolio zur professionellen Prophylaxebehandlung. (Bilder © Heimo Spindler)

odontologische und prophylaktische Anwendungen, das W&H für Tigon+ anbietet, ermöglicht eine hohe Flexibilität. Allein mithilfe der vier Prophylaxe-Universalspitzen können Beläge in supragingivalen und interdentalen Regionen effizient und schonend entfernt werden. Für die Reinigung subgingivaler Strukturen und für das parodontale Debridement von Furkationen und Konkavitäten stehen verschiedene Spezialspitzen zur Verfügung.

Besonders vorteilhaft wirkt sich die fünffache LED-Beleuchtung des Tigon+ aus. Sie erlaubt eine Behandlung bei tageslichtähnlichen Sichtverhältnissen und verkürzt so die Sitzungsdauer.

Politur

Auch bei der sich anschließenden Politur kann die Patientin weiterhin entspannen. Mit fluoridhaltiger Polierpaste werden die Zahnoberflächen geglättet und poliert. Hierzu verwendet die Dentalhygienikerin Proxeo Hand- und Winkelstücke von W&H, die mit Einwegaufsätzen aus dem System Young kombiniert werden. Dank des kleinen Winkelkopfes muss die Studentin dabei ihren Mund nicht unangenehm weit öffnen. Marie Giese hingegen hat dennoch einen guten Einblick in alle Behandlungsareale. Proxeo sorgt außerdem mit einer Untersezung von 4:1 für eine hohe Reinigungseffizienz und einen schonenden Poliervorgang. Die Young-Prophylaxekelche und -bürsten verfügen über ein innovatives Dichtsystem, das Eindringen der Pasten in den Instrumentenkopf verhindert und die spätere Reinigung der Winkelstücke erleichtert.

Zum Schluss versieht die Assistentin Therasas Zähne mit einem fluoridhaltigen Lack und gibt ihr hilfreiche Tipps zur Mundhygiene. Sie reicht Theresa einen Spiegel. Die Studentin streicht mit der Zunge über die Zähne und strahlt.

Fazit

Für Theresa ist der PZR-Termin vergleichbar mit einem Friseurbesuch, den man sich gönnt: Die Behandlung ist angenehm, entspannend und nach dem Besuch fühlt man sich „frisch“ und schön. Diese positive Erfahrung sollten Zahnärzte unterstützen. Mithilfe moderner Instrumente und einem individuellen Prophylaxe-Konzept kann man dem Patienten bewusst machen, dass der Zahnarztbesuch ebenfalls zur Förderung des Wohlbefindens beiträgt. ◀



kontakt

W&H Deutschland GmbH
Raiffeisenstraße 3b
83410 Laufen/Obb.
Tel.: 08682 8967-0
Fax: 08682 8967-11
office.de@wh.com
www.wh.com

“Best of Class”*

Best of Class seit 2013 -
Five Star Award seit 2013 -
ununterbrochen!



Qualität der VALO. Jetzt in Farbe.
Graphite | Gold | Fuchsia | Teal

ULTRADENT
PRODUCTS • USA

Tel.: 02203-35 92 15 • ultradent.com

*Ausgezeichnet durch Pride INSTITUTE

© 2015 Ultradent Products, Inc. All Rights Reserved.